

RN vom 19.04.2018

Heimatexperten

Nordkirchen. Sieben neue Gästeführer führen künftig durch die Sehenswürdigkeiten der Gemeinde. Dafür mussten sie ein halbes Jahr lang büffeln. Dafür können nun aber auch knifflige Fragen beantworten.



Die neuen Gästeführer nahmen am Sonntag ihre Zertifikate entgegen. Gemeinde Nordkirchen

Viele Informationen mussten sich Nordkirchens neue Gästeführer für ihre Abschlussprüfung am Wochenende einprägen, damit sie nun die vielen Fragen von Nordkirchen-Besuchern beantworten können. Fragen wie diese:

Wo verlief der einstige Hauptverkehrsweg von Nordkirchen? Welche Gebäude, geprägt vom bekannten Architekten Johann Conrad Schlaun, können heute noch im Ortskern bewundert werden? Wo befand sich die erste „Badeanstalt“ für die Nordkirchener?

Am Sonntag erhielten die Gästeführer nach ihrer erfolgreichen Prüfung von Bürgermeister Dietmar Bergmann, VHS-Leiter Christoph Hantel, Kathrin Schürmann-Schlieker von der Tourist Information Nordkirchen und Seminarleiterin Claudia Holze-Thier in einer Feierstunde im Schlaun-Café ihre Zertifikate.

„Wir haben viel gelernt,“ sagt zum Beispiel Neu-Gästeführer Hubert Kersting. „Auch über Rhetorik, Didaktik, die Natur und deren Besonderheiten.“

Neun neue Gästeführer

Insgesamt neun Personen hatten die Gästeführer-Ausbildung angetreten, sieben davon allein für Nordkirchen. Sie alle haben die Prüfung bestanden, wie die Gemeindeverwaltung mitteilt.

Zertifizierte Gästeführer für Nordkirchen sind nun:

Elke Piel, Mechthild Thomys Pia Tewes, Hubert Kersting, Robin Schneider, Thore Tewes und Stefan Wiemann (er ist auch Gästeführer für Borken).

Für Lüdinghausen: Josef Brathe.

Für Werne: Renate Schoppmann.

„Es ist schön zu sehen, dass sich hier eine so spannende und tolle Gruppe zusammengefunden hat“, sagte VHS-Leiter Christoph Hantel, der auch die Einzigartigkeit des Lehrgangs betonte.

Der insgesamt sechs Monate dauernde Kurs fand in Kooperation mit der Volkshochschule statt. Teilnehmen konnten Interessierte verschiedener Altersgruppen, egal ob sie bereits Erfahrungen als Gästeführer gesammelt hatten oder Neueinsteiger waren.

Schönheiten des Ortes

Wie berichtet, wollte die Gemeinde damit ihr Angebot an Führungen aufstocken, dass sich bisher auf das Schloss Nordkirchen und die Schlossgärten konzentrierte.

„Wir freuen uns, dass wir ab sofort Heimatexperten haben, die unseren Besuchern die Schönheiten unseres Ortes vermitteln können und unsere Angebote professionalisieren“, so Bürgermeister Dietmar Bergmann.

Tourismusmanagerin Maike Teetz, die den Lehrgang mit ins Leben gerufen hat, sagt: „Alle Teilnehmer haben viel Engagement und Herzblut in diese Ausbildung investiert und sind die perfekten Botschafter, um den Tourismus vor Ort weiter zu stärken.“

Führungen durch den Ortskern

Führungen **ohne Anmeldung** gibt es an diesen Sonntagen: 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August und 2. September.

Treffpunkt ist jeweils um 14 Uhr an der **Tourist Information** , Schloßstraße 11.

Die Führung **kostet** 5 Euro pro Person (ermäßigt 3,50 Euro).

Führungen können **individuell gebucht** werden. Weitere thematische Touren sind in Planung.